



Pressemitteilung

Brillat Savarin-Plakette für Kai Hollmann

FBMA-Stiftung ehrt den Hamburger Hotelier als visionären Vordenker und Gastgeber aus Leidenschaft

4. April 2011. Der Hamburger Hotelier Kai Hollmann wurde von der FBMA-Stiftung am 2. April 2011 im Gastwerk Hotel vor rund 200 Festgästen mit der Brillat Savarin-Plakette 2010 ausgezeichnet. Die Brillat Savarin-Plakette erhalten seit 56 Jahren Branchenpersönlichkeiten, die sich in besonderer Weise um die Gastlichkeit und Tafelkultur verdient gemacht haben.

„Mit der Auszeichnung von Kai Hollmann ehrt die gemeinnützige Stiftung der Food + Beverage Management Association einen Unternehmer, der die Kreativ-Design-Hotellerie weit über die Grenzen Hamburgs hinaus prägt“, führte der Stiftungsratsvorsitzende Michael Bläser aus. „Dank seines Gespürs für den aktuellen Zeitgeist und seiner Liebe zur individuellen Lebensart zählt Kai Hollmann zu den bedeutendsten Größen unserer Branche“. Kai Hollmann ist Gründer und Geschäftsführer der mehrheitlich in Familienbesitz befindlichen Firmengruppe FORTUNE HOTELS. Unter seiner Leitung entstand 2000 das Gastwerk Hotel Hamburg als erstes Lofthotel Deutschlands, es folgten das 25hours Hotel Hamburg, die Superbude und das neue „The George“. Gemeinsam mit Geschäftspartnern realisierte Hollmann das 25hours Konzept bereits zweimal in Frankfurt, weitere Projekte darunter das neue 25hours HafenCity befinden sich im Bau oder in der Planung.

Nach dem Grußwort des FBMA-Präsidenten Udo Finkenwirth führte Friedwolf Liebold, von 2007 bis 2010 Sprecher des Brillat Savarin-Kuratoriums, in das Werk und die Philosophie des Schriftstellers und Feinschmeckers Jean Anthelme Brillat Savarin ein. Erzbischof Thissen verwies in seiner Laudatio auf Kai Hollmanns



Leitsatz, der Gäste nicht als Könige, sondern als Freunde sieht und daran sein Selbstverständnis als Hotelier aber auch das Profil seiner Häuser orientiert. „Sie wollen, dass Ihre Empfangshallen und Ihre Restaurants von Menschen gefüllt werden, die offen sind für ein freundschaftliches Verhältnis; die andere Menschen genauso so entgegenkommend behandeln, wie Sie das praktizieren“. Der Erzbischof verwies auf die uralte Tradition der Gastfreundschaft, die Kai Hollmann modern übersetzt: „Gastfreundschaft im Sinne des 21. Jahrhunderts wollen Sie vermitteln. Und das ist auch ein Grund dafür, weshalb Sie heute Abend mit der Brillat Savarin-Plakette 2010 geehrt werden. Mit Ihnen werden auch all jene geehrt, die Sie unterstützen; die Ihnen dabei helfen, dass Sie Ihre Häuser auf eine Weise mit Leben erfüllen können, die sie zu etwas Besonderem machen. Damit meine ich Ihre Familie und Ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter“.

Mit Standing Ovation wurde die Preisverleihung begleitet. Übergeben wurde die Plakette sowie die Urkunde von Michael Bläser, dem FBMA-Stiftungsratsvorsitzenden, Hubert Möstl, dem Sprecher des Brillat Savarin Kuratoriums sowie dem FBMA-Präsidenten Udo Finkenwirth. „Ich wollte Hotels machen, die etwas besonderes sind“, erklärte der Preisträger in seinen Dankesworten. Konzepte, die Lockerheit mit Professionalität verbinden, denn „es muss Werte dahinter geben“. Kai Hollmann schloss mit dem Dank an seine Geschwister und seine Familie, die zusammen mit der Mutter des Geehrten an dem Gala-Abend teilnahmen.

Durch den Abend führte der TV-Moderator Dr. Martin Wilhelmi. Kulinarische Glanzlichter setzte das Menü, eine Kreation der gastronomischen Teams der FORTUNE HOTELS, darunter Mangold's Filet vom Schweimker Moorkalb mit Bärlauch, weißem Spargel und Morchelgratin.

Zur Verleihung hatten sich rund 200 prominente Persönlichkeiten aus der Hansestadt und der Branche sowie Familienmitglieder, Geschäftspartner und das Führungsteam aus den Hotels des Preisträgers im Gastwerk eingefunden. Zu den Festgästen gehörten u.a. der Präsident des DEHOGA Bundesverbandes Ernst Fischer, der



Keynote-Speaker der gleichzeitig stattfindenden FBMA-Jahreshauptversammlung Bruder Paulus Terwitte sowie die früheren Plaketenträger Albert Darboven (J.J. Darboven), Erivan Haub (Tengelmann), Wolfgang Schmitz (Freizeit-Verlag, Landsberg) sowie Dr. Claus Stauder (Stauder Privatbrauerei). Die Hamburger Hotel- und Tourismuswirtschaft repräsentierten Jost Deitmar (Hotel Louis C. Jacob), Michael Behrendt (Hapag Lloyd) sowie Thomas Magold (Tourismusverband Hamburg). Mit von der Partie waren neben Kai Hollmann die weiteren Initiatoren der 25hours Hotels Christoph Hoffmann, Ardi Goldman und Stephan Gerhard, erst kürzlich mit der Treugast Solutions Group mit dem Special Award „Hotelier des Jahres 2011“ geehrt. Zu den weiteren Gästen zählten u.a. Roland Zadra (Hotelier des Jahres 2009) und Inge Struckmeier von Romantik Hotels & Restaurants, Mario Pick (Welcome Hotels), Wolfgang Berkenkamp (RIMC) sowie Bernhard Rothenberger (Auerbachs Keller).



Bildunterschrift:

Mit der 56. Brillat Savarin-Plakette zeichnete die FBMA-Stiftung den Hotelier Kai Hollmann für seine Verdienste um die Gast- und Tafelkultur am 2. April 2011 im Gastwerk Hamburg aus. Von links Hubert Möstl (Sprecher Brillat Savarin Kuratorium), Preisträger Kai Hollmann, Udo Finkenwirth (FBMA Präsident), Michael Bläser (FBMA Stiftungsratsvorsitzender).

Abdruck honorarfrei. Belegexemplar erbeten.
www.fbma.de, www.brillat-savarin-plakette.de

Pressekontakt:

Lena Kraft, PR Büro FBMA, c/o articolare public relations, Postfach 11 36, 63689 Ranstadt
Tel. 06035 -917 469, Fax 06035 - 917 467, mobil: 0172 – 6604472, E- Mail: articolare@lena-kraft.de